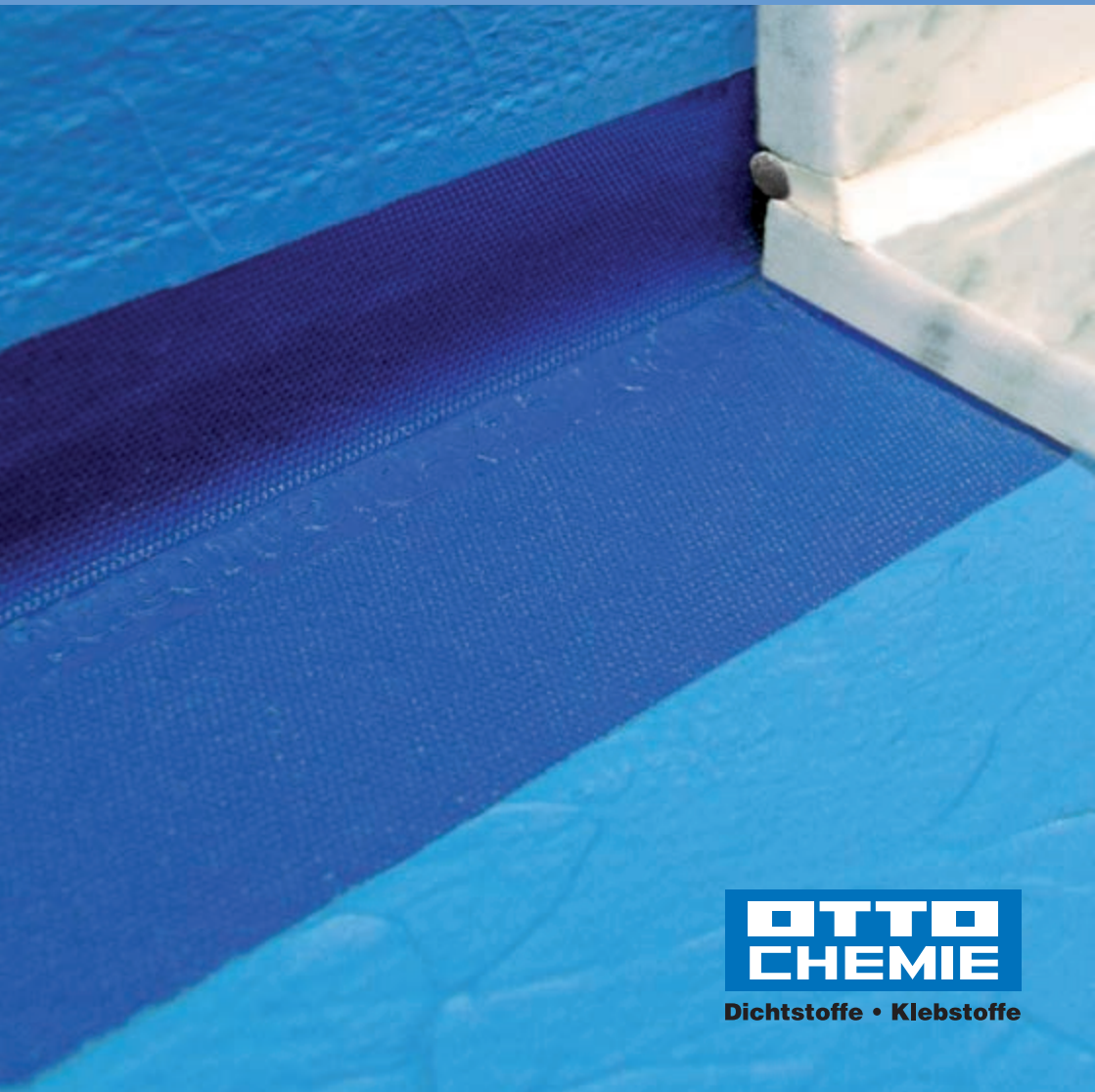


In Feuchträumen perfekt abdichten



**OTTO
CHEMIE**

Dichtstoffe • Klebstoffe



Beanspruchungsklassen	3
Die OTTOFLEX Abdichtbahn	4-5
Die OTTOFLEX Flüssigfolie	6
Die OTTOFLEX Dichtungsschlämme	7
Hinweise für die Ausführung	8-10
Die OTTOFLEX Produkte alle aufeinander abgestimmt	11-15
Untergründe für Abdichtungen im Wandbereich	16
Untergründe für Abdichtungen im Bodenbereich	17
OTTO Profi-Ratgeber	19

Vorwort

Die Feuchtebelastung in Duschen und Bädern ist höchst unterschiedlich. Die Bandbreite reicht vom heimischen Bad für zwei Personen bis hin zu Duschbereichen in öffentlichen Schwimmbädern und Spas. So gering die Belastung im ersten, so hoch ist die Belastung im so genannten Dauernassbereich, eventuell sogar in Verbindung mit Belastung durch chemische Reinigungsmittel.

Diese Bereiche werden auch in bauaufsichtlicher Hinsicht unterschiedlich eingestuft. Der bauaufsichtlich nicht geregelte Bereich beschreibt Einsatzgebiete mit geringen Belastungen, wohingegen der geregelte Bereich hoch beanspruchte Bereiche abdeckt.

OTTO bietet für alle Beanspruchungskategorien die passenden Produkte an.

Die **OTTOFLEX Abdichtbahn** kann nach abP für die Beanspruchungsklassen A und C geregelt und nach dem ZDB für die Beanspruchungsklasse A0 und B0 nicht geregelt eingesetzt werden.

Die **OTTOFLEX Flüssigfolie** erfüllt die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A nach abP sowie A0 nach ZDB.

Die **OTTOFLEX Dichtungsschlämme** kann in stark nass beanspruchten Bereichen entsprechend den Beanspruchungsklassen A und B der Bauregelliste. Sie erfüllt außerdem die Beanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB.

Materialien ausmessen und zuschneiden



Die OTTOFLEX Abdichtbahn auf gewünschtes Format zuschneiden.

Auftragen des Klebers



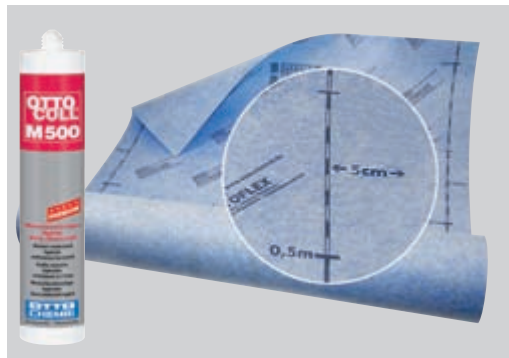
Der Fliesenkleber ist mit einer Zahnpachtel 4 x 4 mm vollflächig auf den Untergrund aufzutragen (Offenzeit des Klebers beachten).

Vollflächig in den Kleber eindrücken



OTTOFLEX Abdichtbahn vollflächig in den Kleber eindrücken. Zum Eindrücken empfiehlt sich die Glattseite der Zahnpachtel oder eine Glättspachtel, die unter Druck schräg über die OTTOFLEX Abdichtbahn geführt wird. Luft einschließen müssen unbedingt vermieden werden.

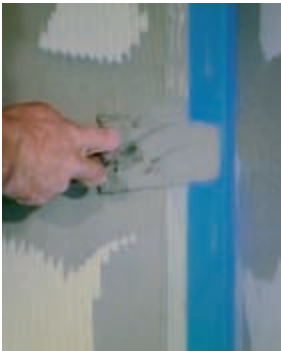
Stoß muss mindestens 5 cm überlappen



OTTOFLEX Abdichtbahn im Stoßbereich mindestens 5 cm überlappend mit einem hydraulisch abbindenden C 2 Fliesenkleber verkleben (Beanspruchungsgruppe A0). Um die Beanspruchungsgruppen A0, B0 und C erreichen zu können, muss im Überlappungsbereich OTTOCOLL® M 500 eingesetzt werden.

Überlappungsbereich dicht verkleben

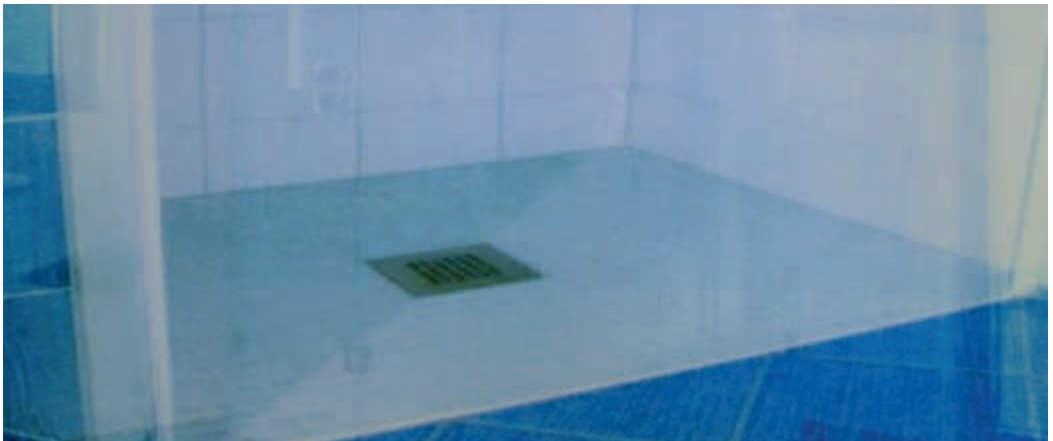
Für Innen- und Außenecken, Kanten sowie an Rohrdurchführungen können die Produkte aus dem OTTOFLEX-System verwendet werden (Innen-/ Außenecke, Boden- und Wanddichtmanschette sowie Dichtband). Diese müssen aber im Überlappungsbereich dicht verklebt werden. Das Einbringen dieser OTTOFLEX Produkte kann vor oder nach Verarbeitung der OTTOFLEX Abdichtbahn erfolgen.

Aufbringen des Belags

Erst wenn die OTTOFLEX Dichtbahn mit allen Überlappungen, Ecken und Anschlüssen dicht verklebt ist, kann mit dem Aufbringen des Belags begonnen werden. Eine Wartezeit ist nicht erforderlich.

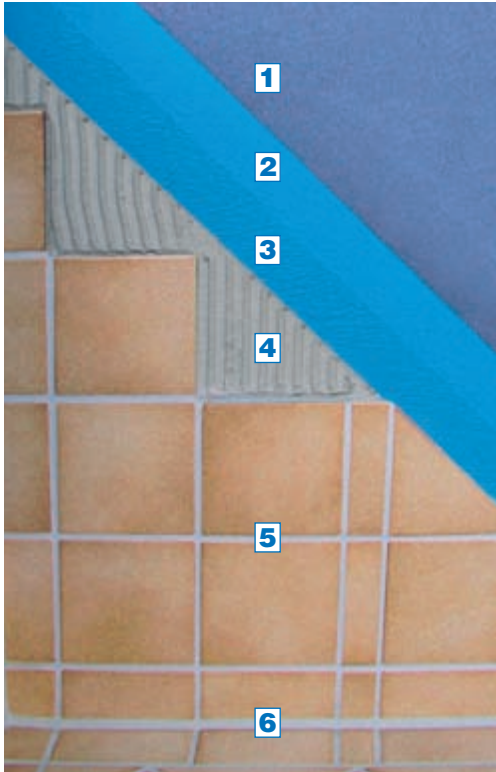
Fliesenkleber direkt auftragen

Zur Fliesenverlegung im Dünnbetverfahren ist der Fliesenkleber direkt auf die OTTOFLEX Abdichtbahn aufzutragen. Darauf sind die Fliesen vollsatt zu verlegen. Die Wahl des Fliesenklebers ist auf die Belagsart und -beanspruchung abzustimmen.



OTTOFLEX – ein komplettes System, das alles bietet, um Bad, Dusche und Feuchträume dauerhaft dicht zu machen – einschließlich aller Problemzonen.

Aufbau mit OTTOFLEX **Flüssigfolie**



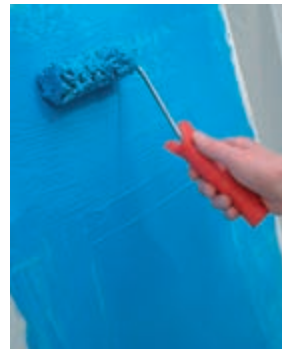
- 1 OTTOFLEX Voranstrich
- 2 OTTOFLEX Flüssigfolie – 1. Auftrag
- 3 OTTOFLEX Flüssigfolie – 2. Auftrag
- 4 Fliesenkleber
- 5 Fugenmörtel
- 6 OTTO Silicon-Dichtstoff,
z. B. OTTOSEAL® S 100 –
das Premium-Sanitär-Silicon

Aufbringen der Flüssigfolie mit Glättspachtel

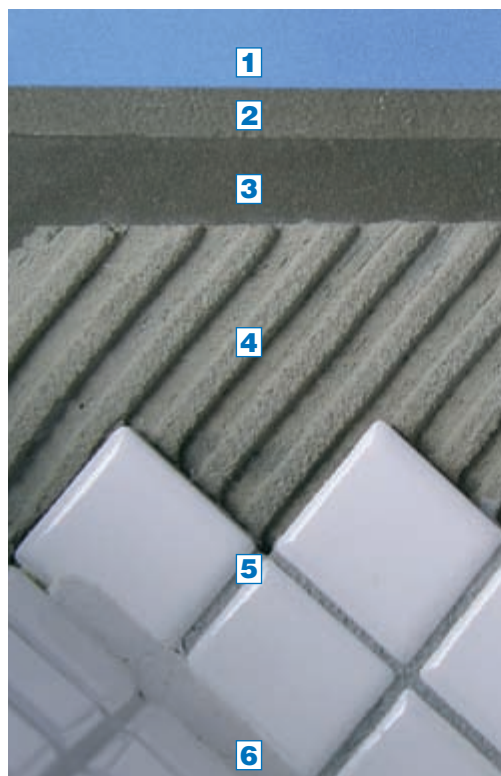


Die OTTOFLEX Flüssigfolie kann mit einer Glättspachtel aufgetragen werden, wobei darauf zu achten ist, dass die gesamte Fläche gleichmäßig beschichtet ist.

Aufbringen der Flüssigfolie mit Lammfellroller

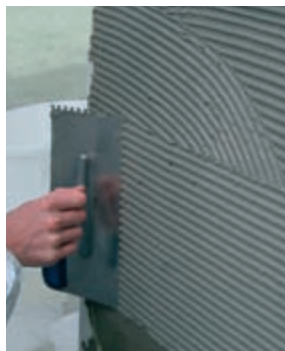


Beim Auftrag mit einem kurzflorigen Lammfellroller wird die zweite Lage der OTTOFLEX Flüssigfolie quer zur ersten aufgetragen, um eventuelle Fehlstellen in der Schicht zu vermeiden.

Aufbau mit OTTOFLEX **Dichtungsschlämme**

- 1 OTTOFLEX Voranstrich
- 2 OTTOFLEX Dichtungsschlämme – 1. Auftrag
- 3 OTTOFLEX Dichtungsschlämme – 2. Auftrag
- 4 Fliesenkleber
- 5 Fugenmörtel
- 6 OTTO Silicon-Dichtstoff,
z. B. OTTOSEAL® S 100 –
das Premium-Sanitär-Silicon

Aufbringen der Dichtungsschlämme mit Zahnpachtel



Beim Aufbringen der OTTOFLEX Dichtungsschlämme mit einer Zahnpachtel ist ein zweimaliger Auftrag erforderlich, um die benötigte Trockenschichtstärke von 2 mm zu erhalten.

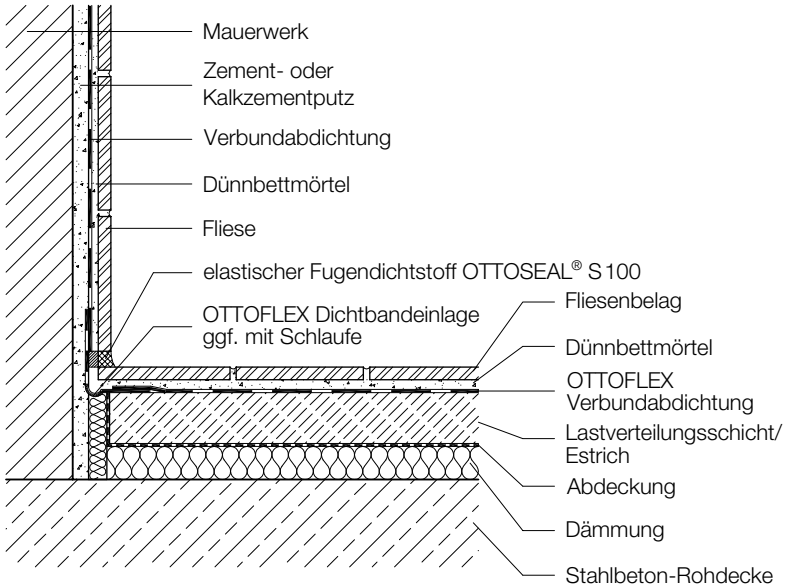
Aufbringen der Dichtungsschlämme mit Lammfellroller



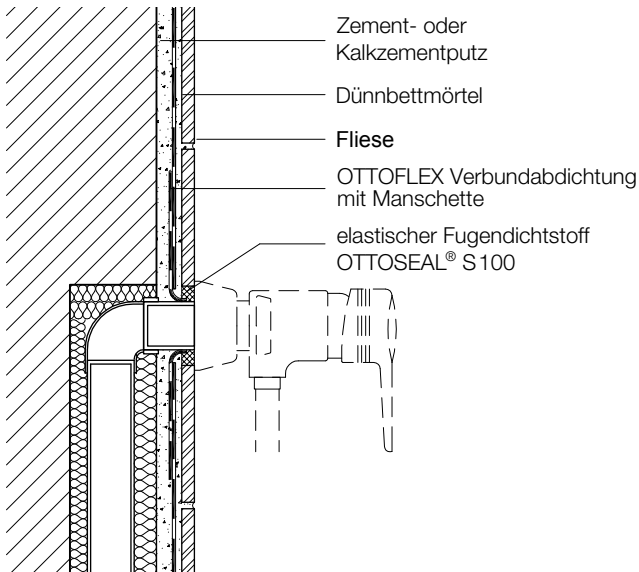
Wird die OTTOFLEX Dichtungsschlämme mit einem kurzflorigen Lammfellroller aufgetragen, sind drei Schichten nötig, um eine Trockenschichtstärke von 2 mm zu erhalten.

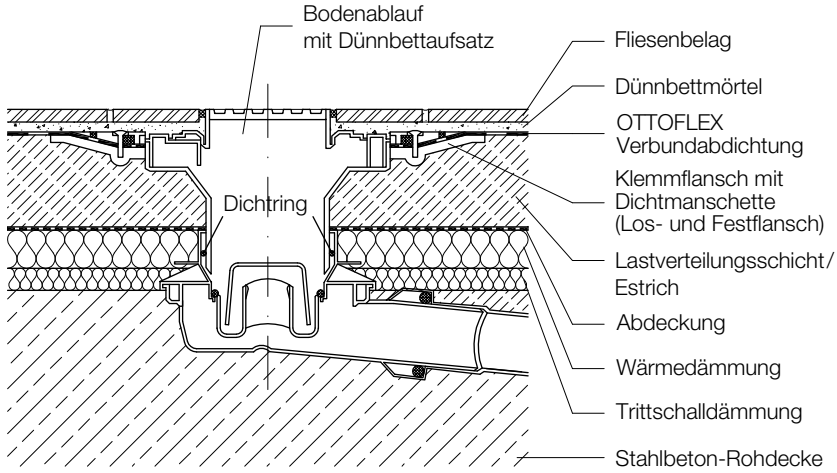
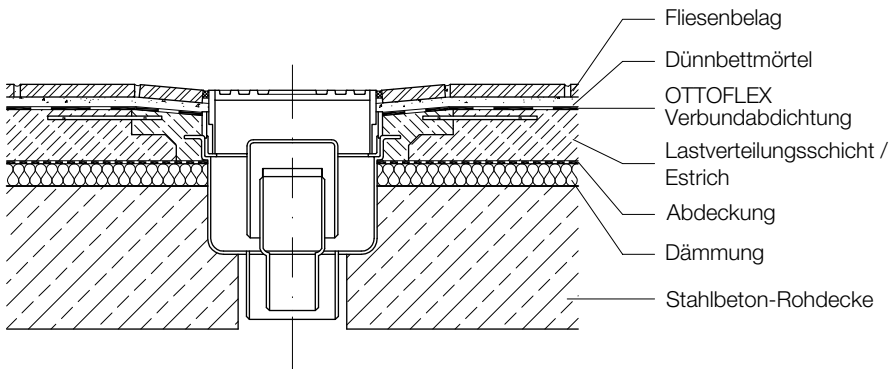
Hinweise für die Ausführung von Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich

Wandanschluss Nassraum



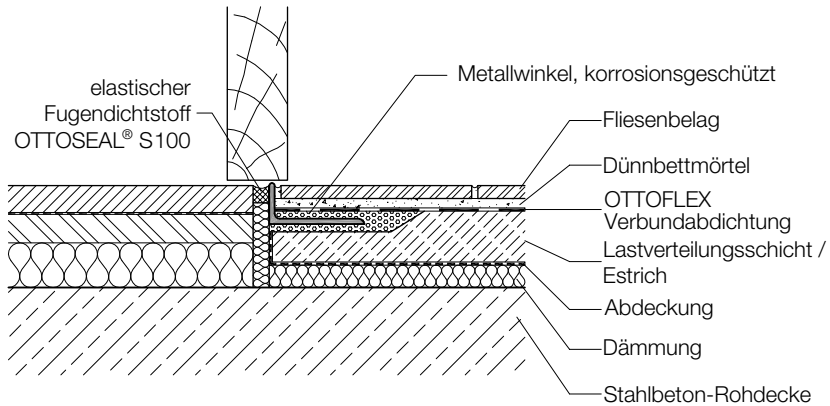
Installationsdurchführung



Anschluss Bodenablauf**Anschluss Bodenablauf mit Klebeflansch und Gewebeeinlage**

Hinweise für die Ausführung von Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich

Übergang im Türbereich (Beanspruchungsgruppe 0)



Quelle: Zentralverband des deutschen Baugewerbes (ZDB)

OTTOFLEX Haftgrund

Haftgrund



Eigenschaften:

- Haftverbessernde Grundierung für Boden und Wand
- Hohe Verbundhaftfestigkeit auch bei dichten und glatten Untergründen wie glasierten Fliesen
- Sehr kurze Trocknungszeit von 1 Stunde bei nicht saugenden Untergründen, bei saugenden Untergründen keine Trocknungszeit
- Verträglich mit handelsüblichen Fliesenklebern und lösemittelfreien Beschichtungen
- Lösemittelfrei
- Frostfrei lagern und transportieren

Anwendungsgebiete:

- Grundierung und Haftbrücke auf saugenden und nicht saugenden Boden- und Wandflächen im Innen- und Außenbereich, vor dem Verlegen von keramischen Belägen
- Geeignet für verschiedenste Untergründe, wie z. B. hydraulisch erhärtende Zement-, Kalk- und Gipsputze, Gipsdielen, Gipsfaserplatten, Ziegelmauerwerk, Porenbeton, Kalksandstein, Zement-, Anhydrit-, Magnesia sowie Gussasphaltestriche, Holzdielen, selbstverlaufende Bodenausgleichsmassen, Naturstein, glasierte Fliesen, Stahl und Glas
- Schafft einen sicheren Verbund mit nachfolgenden Beschichtungen und Dünnbettmörteln auf Wasserbasis

OTTO Tiefengrund

Der Untergrund-Verfestiger



Eigenschaften:

- Lösemittelfreie Grundierung für Boden und Wand
- Dringt tief in den Untergrund ein
- Bildet sehr guten Haftvermittler für nachfolgende Auftragschichten
- Verbessert die Haftung von Putzen, Fliesenklebern und Tapeten
- Bis 1:2 mit Wasser verdünnbar
- Frostfrei lagern und transportieren

Anwendungsgebiete:

- Grundierung und Verfestigung von saugenden und weniger saugenden Untergründen
- Grundierung vor dem Auftragen von Acrylat-Beschichtungen und handelsüblichen lösemittelfreien Fliesenklebern auf Gipskartonplatten, Gips- und Kalkgipsputzen, Gipsdielen, Gipsfaserplatten, Beton, Porenbeton, Kalksandstein, Ziegel, Mauerwerk, Putzen, Estrichen, Anhydrit- und Gussasphaltestrichen, Bauplatten, spachtelfähigen und selbstverlaufenden Bodenausgleichsmassen
- Einsatz im Rahmen der Fliesenverlegung nach DIN 18157-1
- Erleichtert das Ablösen von Tapeten bei Renovierungsarbeiten
- Erhöht die Tragfähigkeit und Festigkeit des Untergrundes

Normen und Prüfungen:

- Entspricht den Anforderungsklassen W1 und W2 nach ÖNORM B 2207

OTTOFLEX Voranstrich

Voranstrich



Eigenschaften:

- Kunstharzdispersion auf Butadien-Styrol-Basis
- Lösemittelfrei
- Erfüllt im Verbund mit OTTOFLEX Flüssigfolie die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 nach ZDB-Merkblatt und A nach abP
- Frostfrei lagern und transportieren

Anwendungsgebiete:

- Vorbehandlung für OTTOFLEX Flüssigfolie auf saugenden und stark saugenden Untergründen, wie z. B. Gipskartonplatten, Gipsbauteile, Putz, Beton, Porenbeton, Mauerwerk, Stein, Estrich, Holzspan- oder Holzfaserverleimungen

Normen und Prüfungen:

- Geprüft im Verbund mit OTTOFLEX Flüssigfolie nach den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsmittel im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen
- Erfüllt die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 nach ZDB sowie A nach abP
- Entspricht den Anforderungsklassen W1 und W2 nach ÖNORM B 2207

OTTOFLEX Flüssigfolie

Flüssigfolie



Eigenschaften:

- Kunstharzdispersion auf Butadien-Styrol-Basis
- Abdichtung gegen Feuchtigkeit
- Verträglich mit handelsüblichen Fliesenklebern und lösemittelfreien Beschichtungen
- Verträglich mit OTTO Silicon-Dichtstoffen
- Gebrauchsfertig, durch Rollen, Streichen oder Spachteln leicht zu verarbeiten
- Sehr kurze Trocknungszeit von 2 bis 3 Stunden
- Hohe Rissüberbrückung
- Weichmacherfrei, lösemittelfrei
- Frostfrei lagern und transportieren

Anwendungsgebiete:

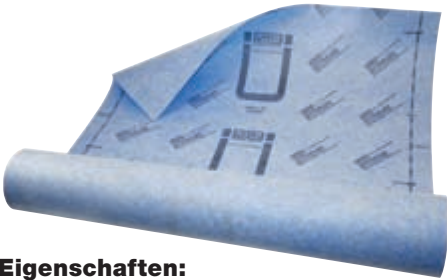
- Flächige Abdichtung unter Fliesen, Platten, keramischen Belägen, Marmor und Naturstein gegen nichtdrückendes Wasser
- Geeignet für verschiedenste Untergründe, wie z. B. Gips, Gipskarton, Putz, (Poren-) Beton, Mauerwerk, Stein, Estrich

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsmittel im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen
- Erfüllt die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 nach ZDB sowie A nach abP
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2 und W3 nach ÖNORM B 2207

OTTOFLEX Abdichtbahn

Abdichtbahn



Eigenschaften:

- Polyethylenabdichtbahn mit beidseitigem Spezialvlies
- Wasserundurchlässig sowie wasserdampfbremsend
- Hohe praktische Dehnfähigkeit und rissüberbrückend
- Alterungsbeständig und unverrottbar
- Gute Beständigkeit gegenüber wässrigen Lösungen von Salzen, Säuren und Laugen
- Das Produkt ist alkalibeständig gemäß der Prüfgrundsätze nach abP Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten und nach ETAG 022
- Entspricht der Baustoffklasse B2

Anwendungsgebiete:

- Für die Anwendung im Innenbereich
- Alternative Dichtbahn für die Abdichtung unter keramischen Fliesen und Naturstein im Dünnbettverfahren (z. B. Naßbereiche wie Badezimmer, Duschanlagen, Beckenumlaufbereiche von Schwimmbädern, Saunen, Dampfbädern, Dampfsaunen, aber auch Industriebereiche in der Lebensmittelindustrie, in Brauereien oder Molkereien)
- OTTOFLEX Abdichtbahn ist eine rissüberbrückende, entkoppelnde, wasserdichte, alternative Dichtbahn mit Spezialvlies zur sicheren Verankerung des darauf aufgetragenen Fliesenklebers

Normen und Prüfungen:

- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A und C nach abP und A0 und B0 nach ZDB-Merkblatt
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM B 2207
- Französische VOC-Emissionsklasse A+

OTTOCOLL® M 500

LEED®

Der wasserbeständige Premium-Hybrid-Kleb-/Dichtstoff



Eigenschaften:

- 1K-Kleb- und Dichtstoff auf Basis Hybrid-Polymer STPU
- Sehr gute primerlose Haftung auf zahlreichen Untergründen – auch bei Wasserbelastung
- Sehr hohe mechanische Festigkeit, Kerbfestigkeit und Weiterreißfestigkeit
- Für spannungsausgleichende Klebungen und bei dynamischen Belastungen
- Geruchsarm
- Frei von Isocyanaten
- Silicofrei
- Gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- Anstrichverträglich nach DIN 52452

PREMIUM

Anwendungsgebiete:

- Für die Anwendung im Innen- und Außenbereich
- Zum spannungsausgleichenden Kleben und Montieren unterschiedlichster Materialien wie Holz, Holzwerkstoffe, Glas, Metalle (z. B. Alu, Edelstahl, Eloxal, Messing, Kupfer), Kunststoffe (z. B. Hart-PVC, Weich-PVC, GFK etc.), mineralische Untergründe (z. B. Ziegel, Fliese, Keramik), brandgeschützte Bauplatten (Gipskarton etc.)
- Für Karosserie- und Fahrzeugbau, Waggon- und Containerbau, Metall- und Apparatebau, Schiffsbau
- Abdichten von Klima- und Lüftungsanlagen
- Unterschiedlichste Bauanwendungen wie Treppenbau usw.
- Kleben von lackiertem und emailliertem Glas
- Kleben von Stein, Naturstein und Keramik
- Verklebung und Abdichtung von OTTOFLEX Abdichtbahn (im Überlappungsbereich) und Zubehörteilen wie Dichtband, Abdichtungsecken und Dichtmanschetten (entspricht Anforderungen der ETAG 022)

Normen und Prüfungen:

- Unbedenklichkeitserklärung in Bezug auf Kontakt mit Lebensmitteln (ISEGA Forschungs- und Untersuchungs-Gesellschaft mbH, Aschaffenburg)
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 19-1+21+24+30 geeignet
- Geprüft an beschichteten Gläsern (2K-PUR Direct Decklack 7-530 von Fa. Selemix System) der Firma Glas Nagel – Stand 11/2006
- Die Angaben zu unseren Haft- und Verträglichkeitsprüfungen repräsentieren den Stand zum Zeitpunkt der Prüfung. Veränderungen an den Beschichtungen sind möglich und liegen nicht in unserem Einflussbereich. Hierzu empfehlen wir Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Gläser/Beschichtungen
- LEED® konform IEQ-Credits 4.1 Kleb- und Dichtstoffe
- Erfüllt DGNB-Steckbrief 06
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Zertifiziert nach GOS
- Deklaration in Baubook Österreich

OTTOFLEX Dichtungsschlämme

Dichtungsschlämme



Eigenschaften:

- Einkomponentige flexible Verbundabdichtung
- Rissüberbrückend
- Sehr gut verarbeitbar
- Rissfreie Aushärtung
- Wasserdicht und dampfdiffusionsoffen im ausgehärteten Zustand
- Frost- und alterungsbeständig im ausgehärteten Zustand
- Für die Anwendung im Innen- und Außenbereich
- Geprüft nach neuesten Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (abP) im Verbund mit keramischen Belägen

Anwendungsgebiete:

- Flexible Verbundabdichtung unter keramischen Belägen auf Balkonen und Terrassen mit einem Gefälle $>1\%$
- Flexible Verbundabdichtung unter keramischen Belägen in Feuchträumen, Nassräumen
- Als Bauwerksabdichtung an Kelleraußenwänden und Stützmauern
- Zum Abdichten von Schwimmbecken und Wasserbehältern aus massiver Bauweise. Frei gegeben bis zu 4 m Wassertiefe entsprechend den aktuellen Prüfgrundsätzen
- Geeignet für Untergründe mit ausreichender Festigkeit wie Gipskarton, Gipsfaser, Estrich, Heizestrich, Beton, Mauerwerk, Porenbeton und Putz der Mörtelgruppe II und III
- In stark nass beanspruchten Bereichen entsprechend den Beanspruchungsklassen A und B der Bauregelliste

Normen und Prüfungen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen
- Erfüllt die Beanspruchungsklassen A und B nach abP
- Erfüllt die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB-Merkblatt
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 (ausgenommen Bereiche mit chemischer Beanspruchung) nach ÖNORM B 2207

OTTOFLEX Dichtband

Dichtband



Eigenschaften:

- Vlieskaschirtes Spezialelastomerband
- Extrem elastisch, alterungsbeständig, hoch reißfest
- Verträglich mit handelsüblichen Fliesenklebern und lösemittelfreien Beschichtungen
- Verträglich mit OTTO Silicon-Dichtstoffen
- Sichere Verbindung mit OTTOFLEX Flüssigfolie
- Verarbeitungsfreundlich durch Knickfalte
- Meter-Skalierung
- Spender-Karton

Anwendungsgebiete:

- Für die Anwendung im Innen- und Außenbereich
- Abdichten in der Eckausbildung zur Überbrückung von Rissen und Fugen
- Abdichten von Rohrdurchführungen bzw. Rohrbläufen

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach den Prüfungsgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsmasse im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen Abschnitt 3.5.6 (Ausgabe September 2004) – Aufbringen eines Wasserdrucks von 3,0 bar über 7 Tage
- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB und abP A, B, C
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM B 2207
- Französische VOC-Emissionsklasse A+

OTTOFLEX Objektdichtband

Objektdichtband



Eigenschaften:

- Vlieskaschirtes Spezialelastomerband
- Sehr elastisch, alterungsbeständig und reißfest
- Verträglich mit handelsüblichen Fliesenklebern und lösemittelfreien Beschichtungen
- Sichere Verbindung mit OTTOFLEX Flüssigfolie
- Verträglich mit OTTO Silicon-Dichtstoffen

Anwendungsgebiete:

- Abdichten in der Eckausbildung zur Überbrückung von Rissen und Fugen
- Abdichten von Rohrdurchführungen bzw. Rohrbläufen

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach DIN 52123 10.2 Prüfung der Wasser- und durchlässigkeit/Schiltdruckprüfung
- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB und abP A, B, C
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM B 2207
- Französische VOC-Emissionsklasse A+

OTTOFLEX Bodendichtmanschette

Bodendichtmanschette



Anwendungsgebiete:

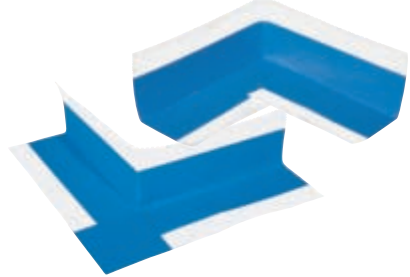
- Elastische Dichtmanschette für die dauerhaft wasserdichte Abdichtung im Bodenbereich an Rohrdurchführungen unter Fliesen, Platten und keramischen Belägen

Normen und Prüfungen:

- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB und abP A, B, C
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM B 2207
- Französische VOC-Emissionsklasse A+

OTTOFLEX Außen- und Innenecken

Außen- und Innenecken



Anwendungsgebiete:

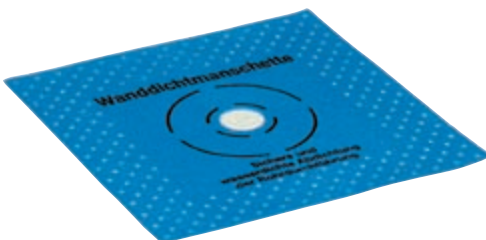
- Elastische Abdichtungssecken für die dauerhaft wasserdichte Abdichtung an Außen- und Innenecken unter Fliesen, Platten und keramischen Belägen

Normen und Prüfungen:

- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB und abP A, B, C
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM B 2207
- Französische VOC-Emissionsklasse A+

OTTOFLEX Wanddichtmanschette

Wanddichtmanschette



Anwendungsgebiete:

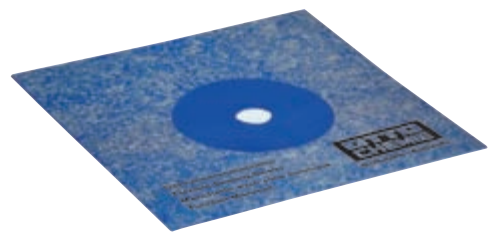
- Elastische Dichtmanschette für die dauerhaft wasserdichte Abdichtung im Wandbereich an Rohrdurchführungen unter Fliesen, Platten und keramischen Belägen

Normen und Prüfungen:

- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A0 und B0 nach ZDB und abP A, B, C
- Entspricht den Anforderungsklassen W1, W2, W3 und W4 nach ÖNORM B 2207
- Französische VOC-Emissionsklasse A+

OTTOFLEX Dehnzonenmanschette

Dehnzonenmanschette



Anwendungsgebiete:

- Spezialelastomermanschette mit Dehnzone für die dauerhaft wasserdichte Abdichtung an Rohrdurchführungen von 22–42 mm unter Fliesen, Platten und keramischen Belägen

Normen und Prüfungen:

- Entspricht den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen nach ZDB und abP

Beanspruchungsklassen	A	A0	B	B0	C
Beanspruchung	hoch	mäßig	hoch	mäßig	hoch
Anwendungsbereiche	<p>direkt und indirekt beanspruchte: Wandflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. in Duschanlagen (öffentlich oder privat)</p> <p>direkt und indirekt beanspruchte: Wandflächen in Räumen, in denen nicht sehr häufig mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. in häuslichen Bädern, Badezimmern von Hotels</p> <p>durch Druckwasser beanspruchte Wandflächen von Behältern, wie z.B. öffentliche und private Schwimmbädern im Innen- und Außenbereich</p> <p>direkt und indirekt beanspruchte: Wandflächen im Außenbereich mit nicht drückender Wasserbelastung, wie z.B. auf Balkonen und Terrassen (nicht über genutzten Räumen)</p> <p>direkt und indirekt beanspruchte: Wandflächen auf denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wobei es auch zu begrenzten chemischen Beanspruchungen der Abdichtung kommt, wie z.B. in gewerblichen Küchen und Wäschereien</p>				

Untergründe für mäßige Beanspruchung A0, B0	Untergründe für hohe Beanspruchung A, B, C					
		A	A0	B	B0	C
Beton nach DIN 1045/DIN EN 206		DMR	DMR	MR	MR	R
Kalkzementputz der Mörtelgruppe P II CS III nach DIN V 18550 und DIN EN 998-1 Druckfestigkeit 3,5 bis 7,5 N/mm ²		DMR	DMR	-	MR	R
Kalkzement-Leichtputz der Mörtelgruppe P II CS II nach DIN V 18550 und DIN EN 998-1 Druckfestigkeit mindestens 2,5 N/mm ²		DMR	DMR	-	MR	R
Kalksandstein-Planblocksteine ohne oder mit nur dünner Spachtelung		DMR	DMR	-	MR	R
Zementputz der Mörtelgruppe P III CS IV nach DIN V 18550 und DIN EN 998-1 Druckfestigkeit mindestens 6,0 N/mm ²		DMR	DMR	-	MR	R
Zementputz in Schwimmbädern der Mörtelgruppe P III CS IV nach DIN V 18550 und DIN EN 998-1 ohne Zusatz von Klakhydrat/Kalkzuschlag Druckfestigkeit mindestens 6,0 N/mm ²		-	-	MR	-	-
Hohlwandplatten aus Leichtbeton nach DIN 18148, verarbeitet nach DIN 4103 mit hydraulisch erhärtenden Mörteln		DMR	DMR	-	-	R
zementgebundene mineralische Bauplatten		DMR	DMR	-	-	R
Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebeamierung		DMR	DMR	-	-	R
Porenbeton-Bauplatten nach DIN 4166, verarbeitet nach DIN 4103		DMR	DMR	-	-	R
Gipsputz der Mörtelgruppe P IV ¹ nach DIN 18550-1 und 18550-2		-	DMR	-	-	-
Gips Wandbauplatten ¹ nach DIN 12859		-	DMR	-	-	-
Gipsfaserplatten nach DIN EN 15283-2, Gipsplatten, nach DIN 18180 bez. DIN EN 520 ¹		-	DMR	-	-	-

¹ Bei direkter und indirekter Beanspruchung der Beanspruchungsklasse A sind feuchtigkeitsempfindliche Untergründe für die Verbundabdichtung nicht zulässig.

Abdichtungsstoffe: D Polymerdispersionen · M Kunststoff-Zement-Mörtel-Kombinationen · R Reaktionsharze

Bei indirekter Beanspruchung gilt zusätzlich:

In der Beanspruchungsklasse A sind bei indirekter Beanspruchung feuchtigkeitsempfindliche Untergründe für die Verbundabdichtung nicht zulässig.

In der Beanspruchungsklasse A0 können bei indirekter Beanspruchung auch feuchtigkeitsempfindliche Untergründe zugelassen werden. Bei feuchtigkeitsunempfindlichen Untergründen der Beanspruchungsklasse A0 ist eine Abdichtung nicht zwingend erforderlich.

Beanspruchungsklassen	A	A0	B	B0	C
Beanspruchung	hoch	mäßig	hoch	mäßig	hoch
Anwendungsbereiche	<p>direkt und indirekt beanspruchte¹ Bodenflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. in Umhängen von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat)</p> <p>direkt und indirekt beanspruchte¹ Bodenflächen in Räumen, in denen nicht sehr häufig mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. in häuslichen Bädern, Badezimmer von Hotels, Bodenflächen mit Abläufen in diesen Anwendungsbereichen</p> <p>durch Druckwasser beanspruchte Bodenflächen von Behältern, wie z.B. öffentliche und private Schwimmbecken im Innen- und Außenbereich</p> <p>direkt und indirekt beanspruchte¹ Bodenflächen im Außenbereich mit nicht drückender Wasserbelastung, wie z.B. auf Balkonen und Terrassen (nicht über genutzten Räumen)</p> <p>direkt und indirekt beanspruchte¹ Bodenflächen auf denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wobei es auch zu begrenzten chemischen Beanspruchungen der Abdichtung kommt, wie z.B. in gewerblichen Küchen und Wäschereien</p>				

Untergründe für mäßige Beanspruchung A0, B0	Untergründe für hohe Beanspruchung A, B, C				
	Beton nach DIN 1045/DIN EN 206	MR	DMR	MR	MR
Zementestriche nach DIN 18560	MR	DMR	MR	MR	R
Gussasphaltestriche nach DIN 18560	MR	DMR	-	-	R
zementgebundene mineralische Bauplatten ^{1,2}	MR	DMR	-	MR	-
Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebeamierung ^{1,2}	MR	DMR	-	-	-
Gipsfaserplatten nach DIN EN 15283-2, Gipsplatten, nach DIN 18180 bez. DIN EN 520 ¹	-	DMR	-	-	-
calciumsulfatgebundene Estriche nach DIN 18560 ¹	-	DMR	-	-	-

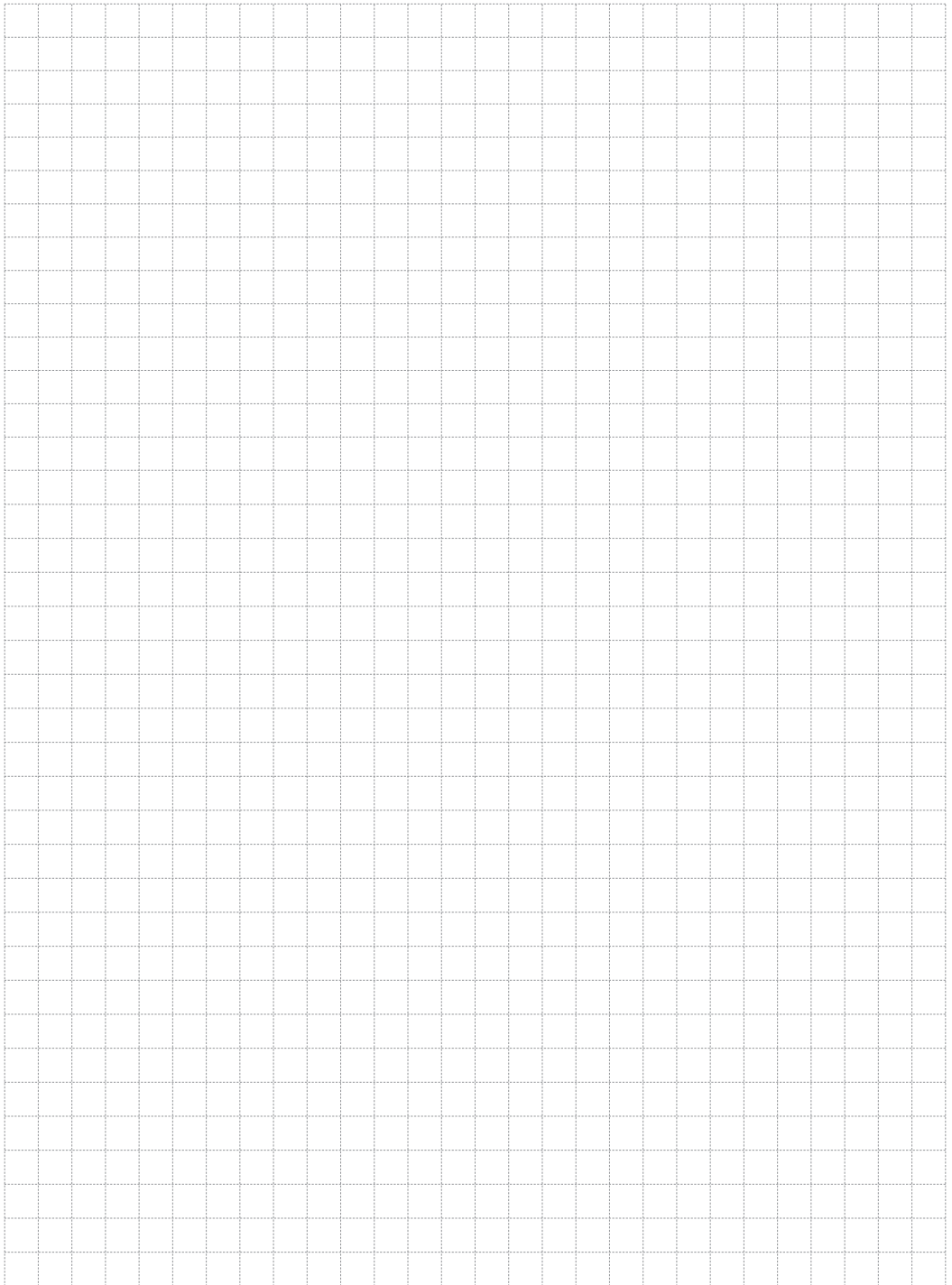
¹ ohne Bodenablauf

² Falls Bodenabläufe vorgesehen sind, müssen Elemente mit werkseitig eingebautem Bodenablauf und Eignungsnachweis durch ein abP verwendet werden.

Abdichtungsstoffe: D Polymerdispersionen · M Kunststoff-Zement-Mörtel-Kombinationen · R Reaktionsharze
Bei indirekter Beanspruchung gilt zusätzlich:

In der Beanspruchungsklasse A sind bei indirekter Beanspruchung feuchtigkeitsempfindliche Untergründe für die Verbundabdichtung nicht zulässig.

In der Beanspruchungsklasse A0 können bei indirekter Beanspruchung auch feuchtigkeitsempfindliche Untergründe zugelassen werden. Bei feuchtigkeitsunempfindlichen Untergründen der Beanspruchungsklasse A0 ist eine Abdichtung nicht zwingend erforderlich.





Art.-Nr. 9999563



Art.-Nr. 9999519



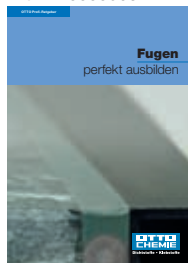
Art.-Nr. 9999562



Art.-Nr. 9999545



Art.-Nr. 9999871



Art.-Nr. 9999552



Art.-Nr. 9999553



Art.-Nr. 9999521



Art.-Nr. 9999577



Art.-Nr. 9999576



Art.-Nr. 9999543



Art.-Nr. 9999541



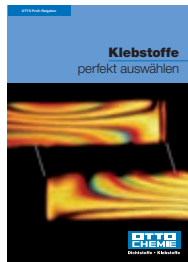
Art.-Nr. 9999540



Art.-Nr. 9999544



Art.-Nr. 9999546



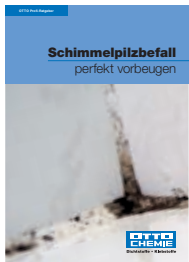
Art.-Nr. 9999751



Art.-Nr. 9999548



Art.-Nr. 9999524



Art.-Nr. 9999526



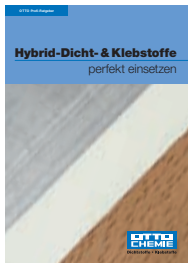
Art.-Nr. 9999525



Art.-Nr. 9999547



Art.-Nr. 9999532



Art.-Nr. 9999750



Art.-Nr. 9999602

OTTO Zentrale

Tel.: 08684-908-0
Fax: 08684-908-539
E-Mail: info@otto-chemie.de

OTTO Anwendungstechnik

Tel.: 08684-908-460
Fax: 08684-908-469
E-Mail: tae@otto-chemie.de

OTTO Auftragsbearbeitung (Bestellungen)

Tel.: 08684-908-310
Fax: 08684-1260 oder 08684-908-319
E-Mail: mab@otto-chemie.de

Ihr kompetenter Fachhändler:

Wir bitten Sie, Ihre Aufträge per Telefax oder per E-Mail zu senden, um eine schnelle und korrekte Abwicklung zu gewährleisten. Vielen Dank!

Hinweis:

Die Angaben in diesem Dokument entsprechen dem Stand der Drucklegung, siehe Index. Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig. Aufgrund der Vielzahl an Anwendungsfällen und Anwendungsbedingungen für unsere Produkte ist es in jedem Fall erforderlich, dass sämtliche für den jeweiligen Anwendungszweck wichtigen Produkteigenschaften im Vorfeld vom Anwender geprüft und im Praxisbetrieb verifiziert werden. Hierzu sind die Angaben im jeweils aktuellen technischen Datenblatt zu beachten. Diese stehen im Internet unter www.otto-chemie.de zur Verfügung. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:



Dichtstoffe • Klebstoffe

Hermann Otto GmbH · Krankenhausstr. 14 · 83413 Fridolfing, DEUTSCHLAND

Tel.: 08684-908-0 · Fax: 08684-1260

E-Mail: info@otto-chemie.de · Internet: www.otto-chemie.de